

Arosa Musik Festival erneut mit vielen Bündner Musikern

Der Kulturkreis Arosa führt das Arosa Musik Festival in diesem Jahr vom 1. bis 11. April durch. Das zehntägige Festival wird zu einer fröhlichen Begegnung von internationalen und einheimischen Musikern. Bündner Künstler sind wie bei den ersten beiden Austragungen des Festivals leicht in der Überzahl. Beim Bahnhof Arosa ist nun der Vorverkauf eröffnet worden.

■ Von Peter Lüscher

Das Programm und die auftretenden Künstler des dritten Arosa Musik Festivals stehen fest. Nachmittags steht klassische Musik im Zentrum, abends Jazz, Kabarett und Folklore. Fester Bestandteil des jungen Festivals sind Auftritte mit dem renommierten casual-Quartett, das gegen Festivalende erneut zu einem Streichorchester heranwachsen wird, in dem auch Bündner Musiker mitwirken. Höhepunkte werden Konzerte mit der Tessiner Sängerin und Gitarristin Nina Dimitri, dem virtuosen russischen Geiger Alexander Sitkovetsky und der ebenfalls international gefragten Pianistin Diana Ketler bilden. Bei den insgesamt rund 20 Konzerten werden ferner unter anderen die Bündner Musiker Elisabeth Sulser, Blockflöte, Markus Majoleth, Violine, Martina Hug, Mezzosopran, das Jazztrio Hellmüller Sisera Renold sowie das Churer Kabaretttrio Coirason zu hören sein. Ein Nachmittag und ein Abend ist ausschliesslich der Volksmusik gewidmet. Die Familienkapelle Butzerin, mehrere Formationen der Musikschule Schanfigg und die Kapelle Grischuna werden hier für vergnüg-

liche Stunden sorgen. Für den Schluss- und einen weiteren Höhepunkt wird am Sonntag, 11. April, der Chor inCantanti unter der Leitung von Christian Klucker sorgen. Bei diesem Konzert in der evangelischen Dorfkirche Arosa (17 Uhr) werden unter anderem Werke des Churer Komponisten Urban Derungs uraufgeführt.

Attraktives Festival-Halbtax

Mit seinem Winter-Festival will der Kulturkreis Arosa einerseits Bündner Kulturschaffenden eine Plattform bieten, um sich mit (inter-)nationalen Grössen zu präsentieren, andererseits soll mit dem Festival ein Beitrag zu einer besseren Auslastung der Hotellerie geleistet werden. Neben der Graubündner Kantonalbank konnte erneut die Arosener Hotellerie als Hauptsponsorin gewonnen werden. Rund 20 Festivalhotels bieten ihren Gästen während des Festivals attraktive Packages an. Gäste der Festivalhotels erhalten gratis ein Halbtax-Abo, mit dem sie alle Konzerte zum halben Preis besuchen können. In den Genuss dieses Halbtax-Abos kommen

auch alle rund 600 Mitglieder des Kulturkreises Arosa. Es kann für 100 Franken auch käuflich erworben werden.

Auch Volksmusik ist Trumpf

Das Arosa Musik Festival widerspiegelt in zehntägigen Aktivitäten die vielfältigen Aktivitäten des Kulturkreises Arosa über das Jahr hindurch. Einen grossen Stellenwert hat beim neuen Festival beispielsweise die Nachwuchsförderung, die der Kulturkreis Arosa auch bei verschiedenen anderen Projekten pflegt. Ein fester Bestandteil wird beim Arosa Musik Festival ein Konzert junger Meister bilden. In diesem Jahr wurden der Untervazer Geiger Markus Majoleth und die Churer Blockflötistin Elisabeth Sulser engagiert. Auch die Volksmusik erhält beim dritten Arosa Musik Festival wieder viel Raum. Die Stubete findet in diesem Jahr am Samstag, 10. April, ab 14 Uhr in der Skihütte «Brüggerstube» und im «Pöschli» (beim Bahnhof) statt. Auftreten werden verschiedene Formationen der Musikschule Schanfigg und die Familienkapelle Butzerin. Am Dienstag, 6. April, tritt eine weitere Volksmusik-Formation um 21.30 Uhr im Bergkirchli auf. Unter dem Motto «Us da Fuaga» wird sich die Ländlerkapelle Grischuna auch in die Welt der Klassik wagen. Auf dieses Konzert darf man besonders gespannt sein. Alle Volksmusik-Formationen haben beschlossen, auf eine Gage zu verzichten. Stattdessen wird der Kulturkreis Arosa erneut die Musikschule Schanfigg mit einem Beitrag unterstützen.

Infos Gratis-Flyer: www.arosamusikfestival.ch. **Vorverkauf:** Bahnhof Arosa, Telefon 081 288 66 21



Einer der Bündner Stars am diesjährigen Arosa Musik Festival: Elisabeth Sulser, Blockflöte, mit Felix Heller am Akkordeon.

SPONSOREN: GKB UND HOTELLERIE

Hauptsponsoren des Arosa Musik Festivals sind die Graubündner Kantonalbank und rund 20 Festivalhotels. Als weitere Sponsoren konnten bisher die Arosa Bergbahnen AG und das Café «Weber» gewonnen werden. Auch die Gemeinde Arosa und der Kanton Graubünden tragen das Festival mit. Arosa Tourismus unterstützt den Anlass mit verschiedenen Sachleistungen im Marketingbereich. Der Kulturkreis Arosa hofft ferner auf Beiträge verschiedener Stiftungen. Hinter dem Festival stehen zudem die beiden örtlichen Kirchgemeinden. In den drei Kirchen finden die meisten der insgesamt rund 20 Konzerte statt.